

Wie verbindlich muss die verbindliche Zusage zum Ref sein?

Beitrag von „Fräulein Holle“ vom 10. Oktober 2010 00:13

Hallo,

ich hoffe jemand von euch kann mir weiterhelfen.

Ich habe heute die Zusage für meinen Seminarort in NRW bekommen. Ob ich das Ref da antreten will hängt aber davon ab zu welcher Schule ich zugeteilt werde, da zwei von vier Schulen für mich keinesfalls in Frage kommen, weil die Orte mir definitiv zu weit ab vom Schlag sind!

Jetzt muss ich aber im Laufe der nächste Woche verbindlich zusagen.

Was passiert, wenn ich dann später die Zusage widerrufen will, weil mir die Schule nicht passt? Können die verlangen, dass ich verbindlich zusage, ohne zu wissen wohin ich dann tatsächlich komme?

Und komm ich da dann auf eine "Schwarze Liste" oder so und hab im nächsten Bewerbungsdurchgang für September keine Chance mehr?

Und eine letzte Frage: Wann erfährt man, an welche Schule man kommt?

Mit liebem Dank und freundlichen Grüßen,
Euer Fräulein Holle

Beitrag von „Fantasma“ vom 10. Oktober 2010 10:39

Setz dich doch einfach mit dem Studienseminar in Verbindung und teile denen mit bzw. frage vorsichtig an, ob die die Schulen, die für dich in Frage kommen bitte vorrangig für dich aussuchen.

In der Regel sind die da alle bemüht, dass man nicht ans Ende der Welt fahren muss.

Freu dich doch erst einmal über einen Platz (ich habe gestern auch meine zusage bekommen) und mache dir nicht so viele Sorgen.

Wenn du da freundlich hinschreibst und deine Gründe nennst (so es denn handfeste Gründe sind) sollte das kein Problem sein.

Beitrag von „SteffdA“ vom 10. Oktober 2010 15:39

Du könntest auch mit den Schulen Kontakt aufnehmen, die für dich in Frage kommen.
Vielleicht erhältst du von dort eine Zusage und kannst das dann dem Seminar mitteilen.